

JENOPTIK AG  
Telefonkonferenz  
Ergebnisse des 1. Quartals 2011 und Ausblick



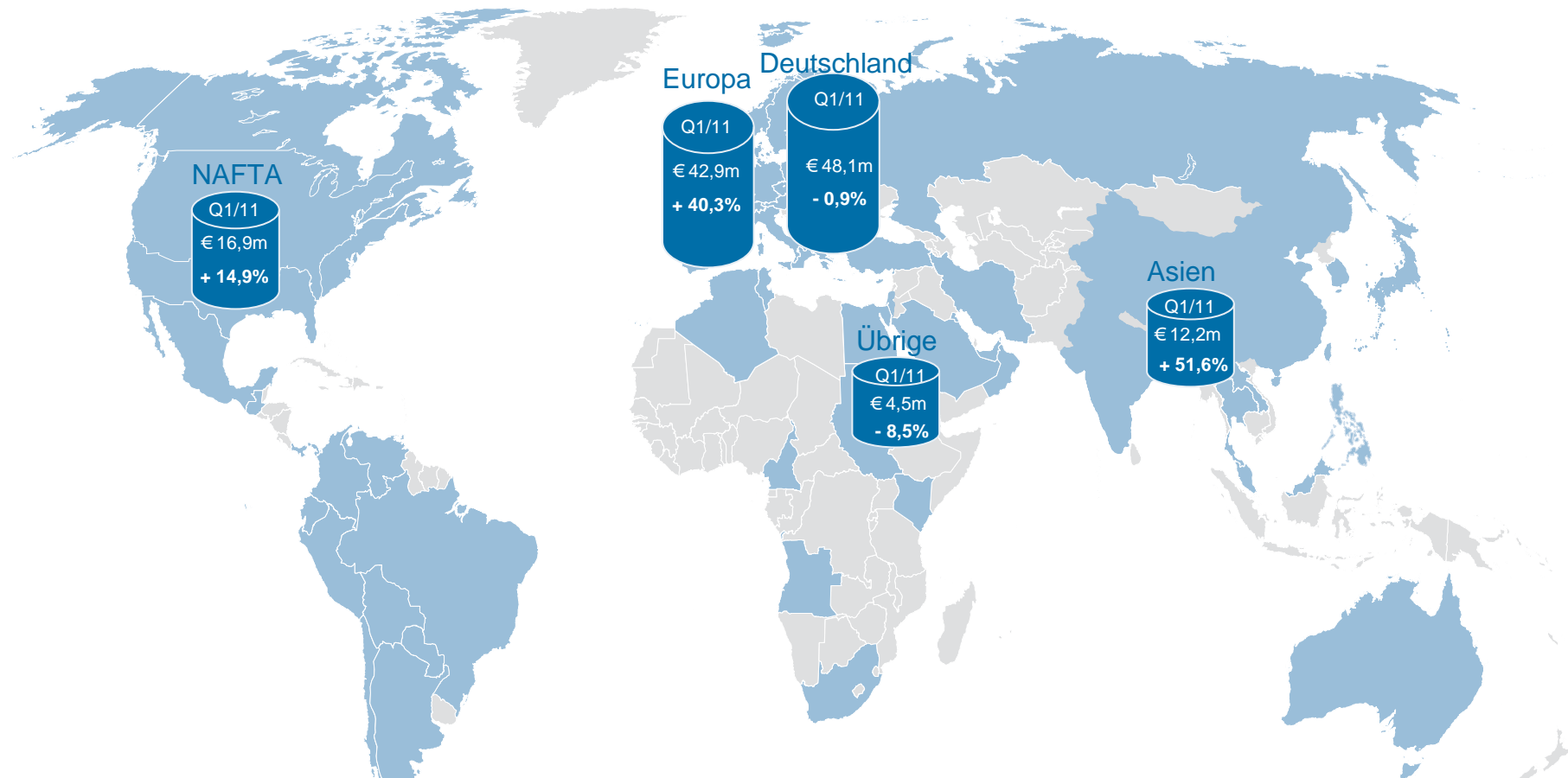
13. Mai 2011

- Konzernergebnis 1. Quartal 2011
- Segmentberichterstattung
- Ausblick



- Umsatz um 16,5 Prozent auf 124,5 Mio Euro gestiegen
- Konzern-Betriebsergebnis (EBIT) deutlich auf 11,8 Mio Euro erhöht, insbesondere durch anhaltend hohe Nachfrage aus Halbleiter- und Automobilindustrie
- Stark verbesserter Auftragseingang von 172,6 Mio Euro mit plus 36,4 Prozent gegenüber Vorjahr
- Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit mit 12,4 Mio Euro signifikant verbessert
- Nettoverschuldung erneut reduziert auf 73,5 Mio Euro
- Eigenkapitalquote auf 45,1 Prozent leicht gestiegen

# Jenoptik Konzern – starkes Umsatzwachstum im Ausland; künftiger Fokus auf Asien und Nordamerika



- Anstieg des Konzernumsatzes um 16,5% stammt komplett aus dem Ausland
- Jenoptik ist gegenwärtig in mehr als 70 Ländern vertreten

# Gewinn- und Verlustrechnung 1. Quartal 2011: Konzern-EBIT mehr als verdreifacht



In Mio Euro	Q1/11	Q1/10*
Umsatz	124,5	106,9
Bruttomarge	35,3%	29,5%
EBITDA	17,6	9,4
EBIT	11,8	3,4

- Umsatz 16,5% über Vorjahresniveau
  - Segment Laser & Optische Systeme: anhaltend hohe Nachfrage aus Halbleiterindustrie sowie Zuwachs im Geschäftsbereich Laser
  - Segment Messtechnik profitierte vom Nachfragezuwachs aus Automobilindustrie
  - Umsatz je Mitarbeiter gestiegen
- EBIT-Marge 9,5%
- Konzern-EBIT mehr als verdreifacht
  - sehr hoher Ergebnisbeitrag des Segments Laser & Optische Systeme
  - verbesserte Kostenstrukturen

\* Fortgeführte Geschäftsbereiche

# Gewinn- und Verlustrechnung 1. Quartal 2011: Finanzergebnis verbessert



In Mio Euro	Q1/11	Q1/10*
EBIT	11,8	3,4
Beteiligungsergebnis	0,0	-0,5
Zinsergebnis	-2,5	-2,8
Finanzergebnis	-2,5	-3,3
Ergebnis vor Steuern	9,3	0,0

■ Zinsaufwendungen leicht gesunken

\* Fortgeführte Geschäftsbereiche

# Gewinn- und Verlustrechnung 1. Quartal 2011: Signifikanter Anstieg des Vor- und Nachsteuerergebnisses



In Mio Euro	Q1/11	Q1/10*
Ergebnis vor Steuern	9,3	0,0
Steuern von Einkommen u. Ertrag	1,5	0,3
Latente Steuern	0,3	0,0
Ergebnis nach Steuern	7,5	-0,3
Ergebnis der Aktionäre	7,5	-0,2
Ergebnis je Aktie	0,13	0,00

- Effektive Steuerquote 15,8 Prozent
- Nutzung des Verlustvortrags (ca. 470 Mio Euro)

- EPS stark verbessert

\* Fortgeführte Geschäftsbereiche

# Auftragseingang im 1. Quartal 2011 überstieg hohes Niveau des Vorjahresquartals



In Mio Euro	Q1/11	Q1/10*	Veränderung
Auftragseingang	172,6	126,5	36,4%

- Verbesserter Auftragseingang
  - PUMA-Teilauftrag über knapp 40 Mio Euro
  - Hohe Nachfrage aus Halbleiter- und Automobilindustrie
  - Book-to-Bill 1,39

In Mio Euro	31.03.2011	31.12.2010	Veränderung
Auftragsbestand	398,1	355,4	12,0%
Mitarbeiter	2.956	2.951	0%

- nahezu konstant im Vergleich zum Jahresende 2010

\* fortgeführte Unternehmensbereiche



# Kapitalflussrechnung: Erneut positiver operativer Cashflow; Free Cashflow stark verbessert



In Mio Euro	Q1/11	Q1/10
Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen	17,8	10,5
Veränderung Working Capital und weiterer Positionen	-5,3	-8,7
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Steuern	12,6	1,9
Cashflow aus operativer Investitionstätigkeit (SAV, im. VG)	-3,7	-2,8
Investitionen	-4,1	-2,8
Desinvestitionen	0,4	0,0
Free Cashflow (vor Zinsen und Steuern)	8,9	-0,9

- Stark verbessertes Ergebnis vor Steuern
- Geringerer Aufbau von Working Capital, 2010 von Auszahlungen für Personalmaßnahmen geprägt
- Optimierung der Produktion des Segments Verteidigung & Zivile Systeme
- Erweiterungs- und Technologieinvestitionen im Segment Laser & Optische Systeme

## Nettoverschuldung weiter auf 73,5 Mio Euro reduziert; Eigenkapitalquote auf 45,1 Prozent gestiegen



In Mio Euro	31.03.2011	31.12.2010
Zahlungsmittel	67,0	65,3
Wertpapiere	0,8	0,8
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	115,5	123,2
Finanzierungsleasing	3,4	3,7
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22,5	18,5
<b>Nettoverschuldung</b>	<b>73,5</b>	<b>79,3</b>
<b>Eigenkapitalquote</b>	<b>45,1%</b>	<b>44,9%</b>

- Tilgung von Bankkrediten und Umgliederungen von in knapp 12 Monaten fälligen Raten in kurzfristige Schulden
- Freier Liquiditätsrahmen in Höhe von 88,1 Mio Euro
- Nettoverschuldung im Vergleich zum Vorjahresquartal halbiert (31.03.2010: 145,7 Mio Euro)

- Konzernergebnis 1. Quartal 2011
- **Segmentberichterstattung**
- Ausblick



# Umsatzwachstum resultiert aus Segmenten Laser & Optische Systeme sowie Messtechnik



\* ohne Jena-Optronik

# Laser & Optische Systeme: Signifikante EBIT-Verbesserung durch anhaltend hohe Nachfrage aus Halbleiterindustrie

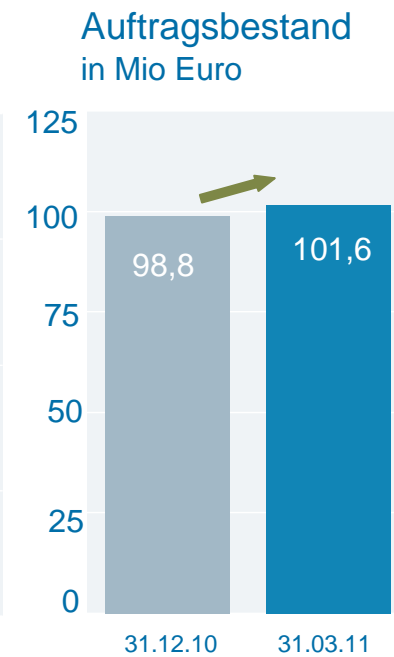
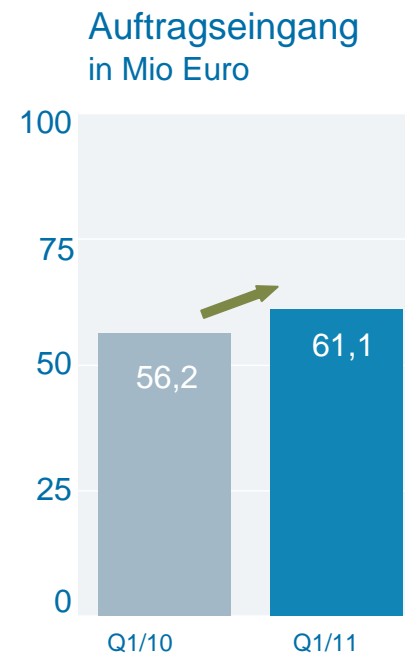
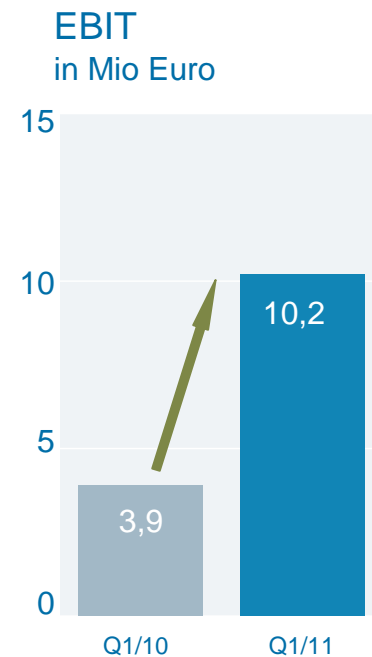
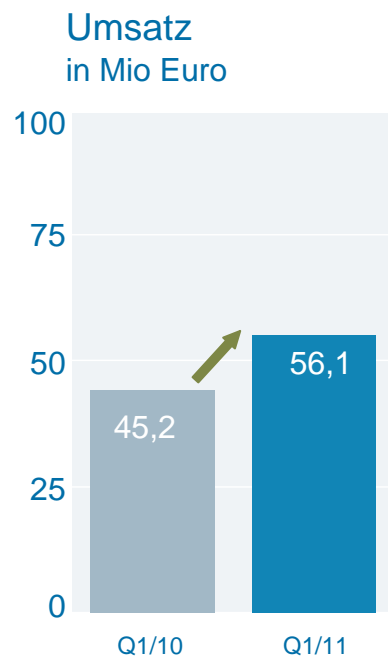


## Laser & Materialbearbeitung:

- Bereich Laser mit Umsatz- und Ergebnisanstieg
- Nachfrageanstieg nach Laseranlagen

## Optische Systeme:

- Anhaltend hohe Nachfrage aus der Halbleiterindustrie steigert Umsatz und EBIT signifikant
- Signifikante Ergebnisverbesserung verstärkt durch verbesserte Kostenstrukturen



# Messtechnik: Höhere Nachfrage aus Automobilindustrie deutlich sichtbar, Verkehrssicherheit stabil

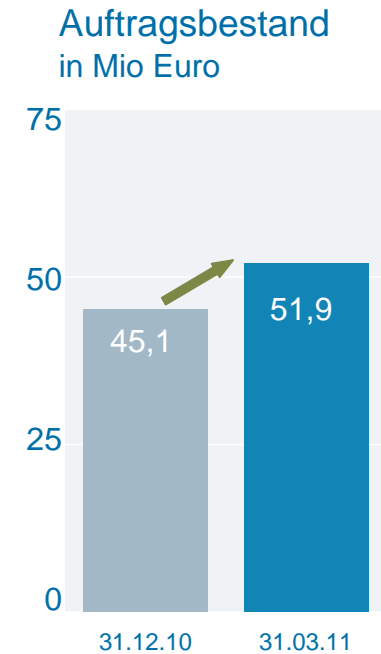
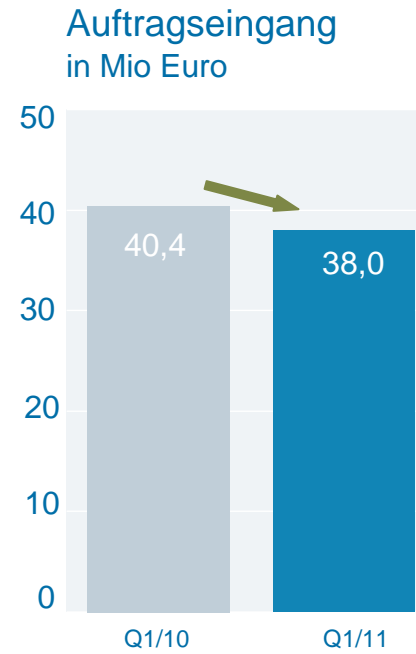
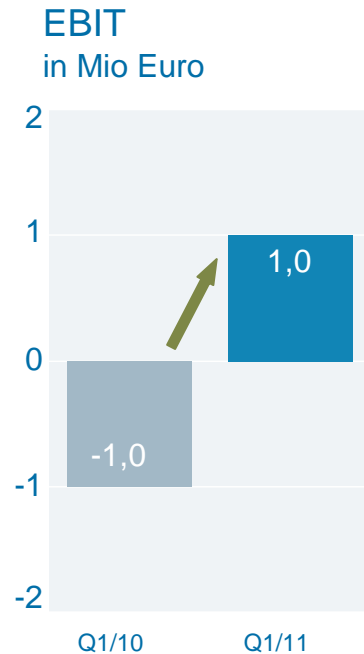
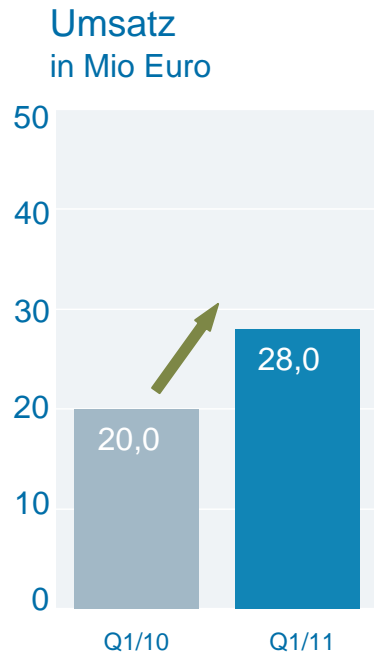


## Industrielle Messtechnik:

- Steigende Nachfrage aus Automobilindustrie erhöht Umsatz und Auftragseingang
- Verbesserte Kosten- und Organisationsstrukturen im Ergebnis sichtbar

## Verkehrssicherheit:

- Stabile Geschäftsentwicklung im Basisgeschäft
- Orderpipeline mit mehreren Großaufträgen, Auftragseingang des Vorjahres von 12 Mio Euro-Auftrag geprägt

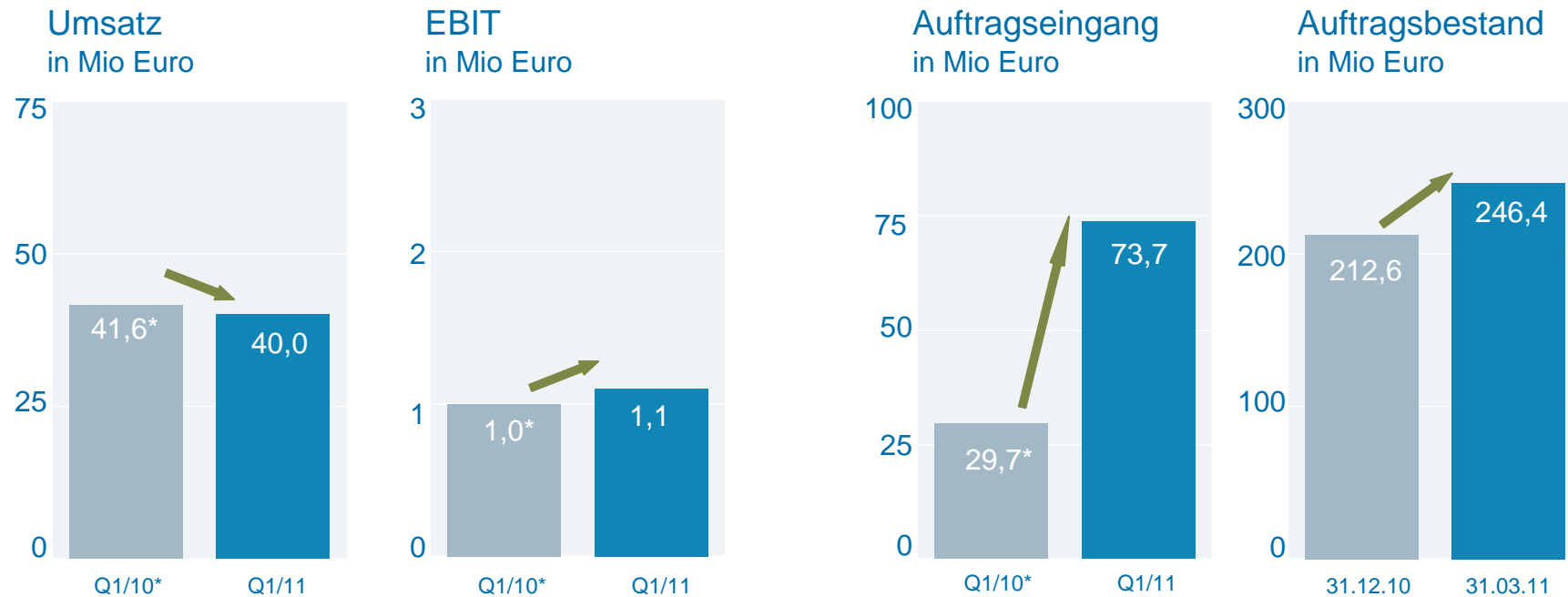


# Verteidigung & Zivile Systeme: Stabile Umsatzentwicklung, Ergebnis über Vorjahr



## Verteidigung & Zivile Systeme:

- Stabile Geschäftsentwicklung
- Ergebnisverbesserung auf Grund von Kosteneinsparungen und verändertem Umsatzmix
- Hoher Auftragseingang geprägt vom PUMA-Teilauftrag über knapp 40 Mio Euro in Q1 2011



\* ohne Jena-Optronik

- Konzernergebnis 1. Quartal 2011
- Segmentberichterstattung
- **Ausblick**





<p>Laser &amp; Optische Systeme</p>	<p>Laser &amp; Materialbearbeitung:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Weitere Internationalisierung mit Fokus auf Asien und Nordamerika</li><li>■ Positive Entwicklung im Medizintechnik- und Photovoltaikgeschäft</li></ul> <p>Optische Systeme:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Sehr hohes Niveau im Halbleiterzyklus, Normalisierung im Verlauf 2011 erwartet</li><li>■ Kontinuierliche Fertigungsoptimierung, z.B. Verbesserung der Durchlaufzeiten</li></ul>
<p>Messtechnik</p>	<p>Industrielle Messtechnik:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Optimierte Kostenstrukturen verbessern Ergebnisqualität</li><li>■ Erholung der Automobilindustrie verbessert Auftragseingang, Umsatz u. Ergebnis</li></ul> <p>Verkehrssicherheit:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Großauftrag über mehr als 20 Mio Euro im Mai 2011 wird teilweise 2011, teilweise 2012 umsatz- und ergebniswirksam</li><li>■ Trend zu Großprojekten mit höherem Software- und Serviceanteil</li></ul>
<p>Verteidigung &amp; Zivile Systeme</p>	<p>Verteidigung &amp; Zivile Systeme:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Stabiles Marktumfeld geprägt von Großaufträgen und langjährigen Kundenbeziehungen</li><li>■ Auftragseingang geprägt von PUMA-Teilauftrag über knapp 40 Mio Euro</li><li>■ Investition in Produktionsoptimierung im Bereich Energiesysteme</li></ul>

# Prognose 2011: EBIT-Prognose auf 40 Mio Euro erhöht



## Umsatz und Ergebnis

- Umsatz mindestens 510 Mio Euro
- Derzeit sehr hohes Niveau im Halbleiterzyklus, Normalisierung im weiteren Jahresverlauf erwartet  
Weitere Treiber: Automobilindustrie, Medizintechnik, Photovoltaik, Verkehr und Sicherheit
- Konzern-EBIT soll um mehr als 35 Prozent auf 40 Mio Euro steigen
- Zinsergebnis etwas unter Vorjahr aufgrund höherer Zinsen für langfristige Finanzverbindlichkeiten
- Fortführung Jenoptik Exzellenz Programm:
  - 2011 weitere Einsparungen im oberen einstelligen Mio-Euro-Bereich
  - weitere Verbesserungen im Einkauf sowie Bestandsmanagement

## Finanzlage

- Weiterer Fokus auf positive Cashflows zur Finanzierung des laufenden operativen Geschäfts

## Geschäftsentwicklung 2012

- Weitere Umsatz- und Ergebnisverbesserung

- 13. Mai 2011
- 18. Mai 2011
- 19. Mai 2011
- 24. Mai 2011
- 8. Juni 2011

Ergebnisse des 1. Quartals 2011, Telefonkonferenz  
Close Brothers Konferenz, London  
Deutsche Bank Konferenz, Frankfurt  
Analystenkonferenz zur LASER 2011, München  
Hauptversammlung

Katrin Fleischer  
JENOPTIK AG

Leiterin Investor Relations  
Tel. +49 (0)3641-652290  
katrin.fleischer@jenoptik.com



Dr. Michael Mertin  
CEO  
JENOPTIK AG



Frank Einhellinger  
CFO  
JENOPTIK AG

Diese Nachricht kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Jenoptik-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Derartige Faktoren können z.B. Wechselkursschwankungen, Zinsänderungen, die Markteinführung von Konkurrenzprodukten oder Änderungen in der Unternehmensstrategie sein. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.